

# V E R E I N I G U N G

EHEMALIGER OBERREALSCHULER, REALGYMNASIASTEN UND MARTIN-LUTHER-  
SCHÜLER

2 / 78

Marburg, 20.4.1978

Lieber Ehemaliger!

Am 12. April 1978 verstarb nach einem am Vortage erlittenen Schlaganfall unser lieber Willi B e i l im 66. Lebensjahr! - Willi B e i l stammte aus Herbelshausen im Kreis Frankenberg, wo sein Vater als Lehrer tätig war. Er besuchte die Schule in Kirchhain, bis er dann zu uns kam, wo er 1932 die Reifeprüfung ablegte. Sein besonderes Interesse führte ihn zum Studium der Mathematik und der Physik, das er hier an der Philipps-Universität sowie in Frankfurt/Main und Berlin durchführte.

Nach seinem Kriegseinsatz bei der Marine kehrte er nach Marburg zurück und wirkte dann von 1946 bis zu seinem Tode an seiner alten Schule, an der er mit großer Liebe hing. Darüber hinaus war er von 1955 bis 1975 als Fachleiter für Mathematik am Studienseminar für das Lehramt an Gymnasien tätig. In dieser Eigenschaft wurde er 1971 zum Studiendirektor ernannt.

Willi B e i l hatte als Ehemaliger eine besonders enge Bindung an unsere Schule. Ihr diente er treu und unauffällig bis zuletzt, als ihn der Tod mitten in der Korrektur der mathematischen Reifeprüfungsarbeiten überraschte.

Als vor 30 Jahren die Vereinigung der Ehemaligen ins Leben gerufen wurde, war Willi B e i l mit dabei. Lebendige Tradition war für ihn etwas, das es zu pflegen galt, um der Schulgemeinde zu organischem Wachstum zu verhelfen. So war es eine Selbstverständlichkeit für ihn, daß er den Kontakt zu den Ehemaligen pflegte. In der Ritter-Runde, in der wir ihn zuletzt am 12. Januar bei uns hatten, werden wir ihn

vermissen. Wir danken ihm in der Stunde des endgültigen Abschieds für alles, was er unserem Kreis aus seinem Erfahrungsbereich und aus seinem besonderen Wesen in langen Jahren des Zusammenseins hat geben können. -

- - - - -

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung hat am 12. April 1978 im Stadthallenrestaurant stattgefunden. Im Anschluß an den Bericht des Vorsitzenden hatten wir ein gründliche und umfassende Aussprache über die Situation der Vereinigung und über ihre zukünftige Entwicklung. Daraufhin erklärte sich der bisherige Vorstand nach seiner Entlastung bereit, ein weiteres Jahr im Amt zu bleiben, um die gegenwärtige Situation auf ihre Möglichkeiten hin auszuloten und der nächsten Jahreshauptversammlung über das Ergebnis zu berichten. Erste Schritte sind bereits getan. Es bleibt abzuwarten, wie die Entwicklung verläuft. In diesem Zusammenhang soll auf den Bericht des Vorsitzenden und die folgende Aussprache im nächsten Rundschreiben eingegangen werden. -

- - - - -

Unsere nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, 10. Mai 1978, um 20 Uhr c.t. im Kleinen Konferenzraum des Stadthallenrestaurants statt.

Herr Dr. Erich S c h a e f e r wird die Reihe seiner Vorträge mit einem Sprung in die Neue Welt fortsetzen. Sein Thema 'Ein Streifzug durch Mittelamerika' verspricht uns interessante Einblicke in den dortigen Kulturkreis. Seine Ausführungen werden wiederum durch eine Reihe ausgezeichnete Dias unterstrichen.

Die Damen sowie interessierte Bekannte sind selbstverständlich als Gäste herzlich willkommen. Wir bitten Sie, den Termin nicht zu vergessen und den Abend für diesen Vortrag freizuhalten. -

- - - - -

Wir weisen weiter darauf hin, daß nunmehr als Jubiläumsveranstaltung eine eintägige Rheinfahrt in den Bereich Abmannshausen - Niederlahnstein - Bad Ems für Sonntag, 9. Juli 1978, ins Auge gefaßt worden ist.

Mit den besten Grüßen,

Ihr Dr. H e r m a n n

PS Wir bitten alle diejenigen, bei denen das Einzugsverfahren nicht läuft, den fälligen Jahresbeitrag auf eines unserer Konten zu überweisen, falls es noch nicht geschehen sein sollte.

Unsere Konten: Stadtparkasse Marburg 400 953 34  
Bankleitzahl 533 500 07

Postscheck Frankfurt/Main 150 060

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie sich in Zukunft für das Einzugsverfahren entscheiden könnten.